

Elektronische Regelung für Badheizkörper - Analog



Thesis Plus ist ein elektronischer Thermostat für die automatische Regelung von reinelektrischen Badheizkörpern. Mittels eines externen Sensors wird die Raumtemperatur auf den gewünschten Wert geregelt. Thesis Plus besitzt ein schlichtes, jedoch modernes Design und passt zu jeder Einrichtung und zu jedem Badheizkörper.

Funktionen: Vier Betriebsarten „Komfort“, „Boost“, „Standby“, „Timer“

Komfort-Modus

Der Thermostat hält die Raumtemperatur auf dem vom Benutzer eingestellten Wert (über Drehknopf) 7-32°C

Boost-Modus

Aktivierung für einen Zeitraum von 2 Stunden. Während dieser Zeitspanne erwärmt das Heizelement den Raum unabhängig von der eingestellten Komforttemperatur (max.32°C).

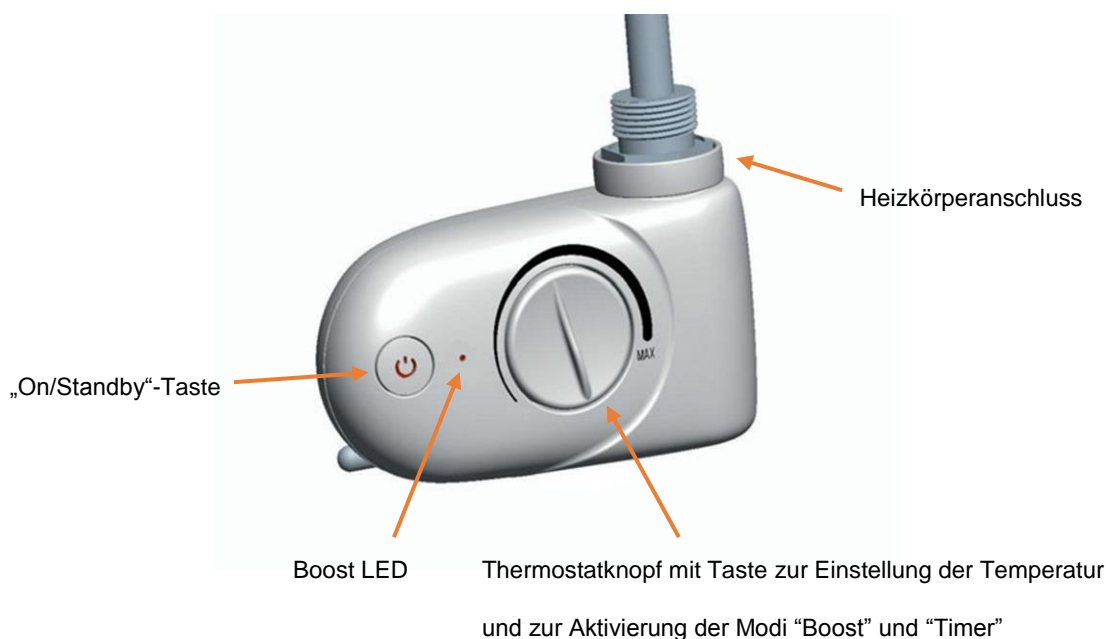
Standby-Modus

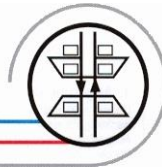
Das Heizelement wird nicht mit Strom versorgt und alle Kontrollleuchten sind ausgeschaltet.

Frostschutz ausgeschaltet.

Timer-Modus

Diese Betriebsart wiederholt zyklisch alle 12 oder 24 Stunden den Boost-Modus.





BEDIENUNG

„On/Standby-Taste“: Durch drücken kann zwischen dem Standby-Modus und dem Comfort-Modus gewechselt werden.

Hinweis: Wenn das Gerät in den Standby-Modus wechselt, piept es zweimal für 0,5 Sekunden. Wenn das Gerät aktiviert ist, piept es einmal für 1 Sekunde.



Standby-Modus
KEIN FROSTSCHUTZ



Komfort-Modus: Heizelement
eingeschaltet



Komfort-Modus: Heizelement
ausgeschaltet



Drehknopf-Drehung: Mit der Drehung des Knopfes wird gewünschte Raumtemperatur eingestellt. Eine Drehung im Uhrzeigersinn erhöht den eingestellten Temperaturwert (max.32°C). Eine Drehung gegen den Uhrzeigersinn verringert den eingestellten Temperaturwert (min.7°C).



Drehknopf-Taste: Boost-Modus (2h). Drücken Sie einmal die Drehknopf-Taste, um diese Betriebsart zu aktivieren. Das Heizelement wird bei maximaler Leistung für 2 Stunden aktiviert. Zum deaktivieren erneut drücken.



Boost-Modus für 2 h – rotes Blinklicht



Timer 24 h: Drücken Sie den Drehknopf 3 Sekunden, um diese Funktion zu aktivieren.

Heizelement für 2 Stunden unabhängig vom eingestellten Temperaturwert aktiviert (die maximale Temperatur beträgt 32°C), danach wird in den Komfortmodus zurückgekehrt und nach 22 Stunden wird wieder der Boost für 2 Stunden gestartet. Diese Abfolge lässt sich endlos wiederholen. Während des ersten Zyklus beträgt die Dauer des Komfortmodus 21 Stunden.



Timer 24 h: „Boost“ für 2 Stunden – grünes Blinklicht
„Komfort“ für 22 Stunden – grünes Dauerlicht



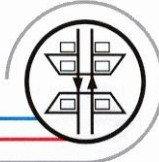
Timer 12 h: Drücken Sie den Knopf 5 Sekunden, um dies Funktion zu aktivieren.

Heizelement für 2 Stunden unabhängig vom eingestellten Temperaturwert aktiviert (die maximale Temperatur beträgt 32°C), danach wird in den Komfortmodus zurückgekehrt und nach 10 Stunden wird wieder der Boost für 2 Stunden gestartet. Diese Abfolge lässt sich endlos wiederholen. Während des ersten Zyklus beträgt die Dauer des Komfortmodus 9 Stunden.

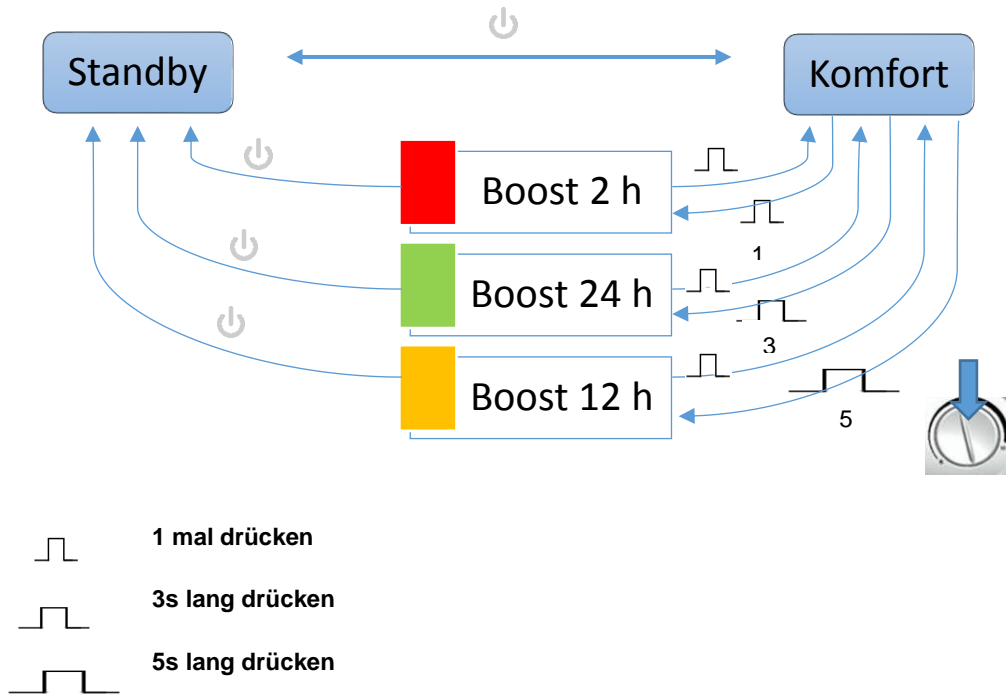


Timer 12 h: „Boost“ für 2 Stunden – gelbes Blinklicht
„Komfort“ für 10 Stunden – gelbes Dauerlicht

Betriebsartenabschaltung: Um die Betriebsart „Boost“, „Timer-12h“, Timer-24h jederzeit zu verlassen, drücken Sie die Drehknopf-Taste oder die Standby-Taste.



Funktionsdiagramm



Reinigung

Vor der Reinigung ist der Regler von der Stromversorgung zu trennen.

Verwenden Sie nur sanfte Reinigungsmittel und keine scheuernden Reinigungsgeräte.

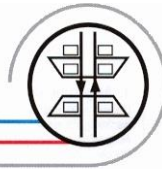
Entsorgung



Dieses Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden, sondern ist bei entsprechenden Sammelstellen zu entsorgen. Bei Ersatz muss es wieder an den Händler geschickt werden. Hierdurch wird die Umwelt geschützt und der Verbrauch von natürlichen Rohstoffen eingeschränkt. Dieses am Produkt angebrachte Symbol weist darauf hin, dass das Produkt entsprechenden Sammelstellen zu übergeben ist, um gemäß den Vorgaben der Richtlinie 2002/96/EG (EEGA – WEEE) entsorgt zu werden.

- Die elektronische Regelung darf nur von autorisiertem Personal an den elektrischen Widerstand angeschlossen werden.
- Der Thermostat ist zum Erwärmen der in einem Badheizkörper enthaltenen Flüssigkeit in Kombination mit einem Heizelement vorgesehen. Jede andere Nutzung ist untersagt.
- Trennen Sie im Falle einer Beschädigung des Netzkabels das Gerät von der Stromversorgung. Austausch nur über den Hersteller oder ein autorisiertes Servicecenter.
- Der Austausch des Heizelements kann ausschließlich durch den Hersteller erfolgen.





Installationsanweisungen



ACHTUNG!

Vor Installationsarbeiten die Stromversorgung unterbrechen.

Die Installation darf nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden.

1. Sicherstellen, dass der Badheizkörper keine Leckagen oder Lufteinschlüsse aufweist.
2. Das Gerät darf nicht direkt vor einer Steckdose positioniert werden.
3. Darauf achten, dass kein Wasser auf das Gerät gelangt.
4. Den Temperaturregler ausschließlich an ein geeignetes Heizelement anschließen.
5. Sicherstellen, dass die Netzspannung dem in den technischen Daten angegebenen Wert entspricht.
6. Sicherstellen, dass der elektrische Widerstand mit dem eingesetzten Badheizkörpermodell kompatibel ist (die Produktspezifikationen des Herstellers prüfen). Bei Verwendung eines Heizelements mit höherer Stromstärke
 - wird die tatsächliche Leistung des Badheizkörpers nicht erhöht;
 - könnte sich die Lebensdauer des Heizelements reduzieren;
 - könnte das Gerät beschädigt werden.
7. Sicherstellen, dass die Stromstärke des elektrischen Widerstands die maximale Stromstärke des Badheizkörpers nicht überschreitet (den Aufkleber am Heizelement prüfen).
8. Bei der Installation in einem Raum mit einer Badewanne oder Dusche die „Schutzbereiche“ gemäß der Schutzart IP44 beachten. Zudem sicherstellen, dass alle örtlich geltenden Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden.
9. Das Gerät muss durch einen 30-mA-FI-Schutzschalter geschützt werden.
10. Das Gerät mit der empfohlenen Spannung speisen (siehe technische Daten).
11. Bei Modellen, die keinen Stecker besitzen, muss ein geeigneter allpoliger Trennschalter eingebaut werden, der bei Überspannung der Klasse III die vollständige Trennung garantiert (das bedeutet, dass ein Schalter mit einem Abstand von mindestens 3 mm zwischen den offenen Kontakten eingesetzt werden muss).
12. Sicherstellen, dass der O-Ring korrekt eingesetzt ist, und den elektrischen Widerstand in die entsprechende Gewindebohrung des Badheizkörpers einschrauben. Entsprechend festziehen und den Abdeckring einsetzen.
13. Den O-Ring vor dem Befestigungsbereich platzieren.
14. Die Anschlusskabel aus dem Gerät herausziehen. Dabei handelt es sich um die Steckverbindung und die Erdungsverbindung (nur Klasse I).
15. Die 2 Stecker an das Heizelement anschließen.
16. Die Faston-Steckerbuchse an die Erde anschließen (nur Klasse I).
17. Den unteren Teil des Heizelements in den bereits angeschlossenen Thermostat einfügen.
18. Das Gerät zum Handtuchwärmer ausrichten. Warnung! Das Gerät nicht mehr als um 30 Grad in beide Richtungen drehen.
19. Das Gerät gegen die Basis des Heizelements drücken, um den O-Ring zusammenzudrücken. Die entsprechende Befestigung angemessen fixieren, sodass das Gerät gesichert ist und sich nicht um das Heizelement dreht.
20. Das Stromkabel anschließen.

Technische Daten	
Produkt	Elektronische Regelung für Badheizkörper mit Heizelement- Analog
Anwendungen	Badheizkörper mit Heizelement
Version	Schutzklasse I, Schutzklasse II
IP-Schutzart	IP44
Fil-Pilote	Nur erhältlich für Schutzklasse II
Wählbarer	7 bis 32 °C – Analog mit Drehknopf
Betriebstemperatur	-10 bis +40 °C
Max. Leistung	2000 W
Stromversorgung	230 Vac, 50 Hz
Abmessungen	113 x 73 x 39 mm (H x L x B)
Anschluss an das	Faston 6,3 x 0,8 mm, Phasen-, Neutral-, Erdleiter (Klasse I)
Temperaturfühler	10 kOhm bei 25 °C, Typ NTC
Normen	EN55014-1, EN55014-2, EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN60335-1, EN60335-2-30, EN60335-2-43, EN50336.

Technische Änderungen vorbehalten. - 11/2018